

## CHINA

„Die Studienbibeln sind eine Schatzkiste!“



Große Dankbarkeit für die Studienbibeln.

© Nathan Xiao/UBSCP

In der Provinz Hebei im Norden Chinas gibt es über 264 registrierte Kirchen mit 30.000 Gläubigen, die aber von nur 150 ausgebildeten Pastoren und 600 Laienpredigern betreut werden. **Vor allem die Laienprediger brauchen dringlich biblische und theologische Materialien für ihren Predigtienst.**

Deshalb organisieren die Kirchen zweiwöchige Fortbildungen, wo zuletzt 90 Laienprediger teilgenommen haben. In diesem Rahmen bekamen sie unter anderem auch Studienbibeln von der Bibelgesellschaft geschenkt. Diese Studienbibeln helfen ihnen mit entsprechendem Hintergrundwissen dabei, die Bibel auszulegen.

Ein Laienprediger erzählt: **„Die Studienbibeln und die anderen Materialien sind eine Schatzkiste. Wir haben selten Zugang zu solchem Material. Unsere Predigten werden dadurch an Tiefe gewinnen. So können wir auch die Menschen in den Gemeinden viel besser anleiten.“**

**Wir sind dankbar** dafür, dass die Arbeit der Bibelgesellschaft so viele Menschen erreicht.

**Wir beten** für Frieden in der Ukraine und für die vielen Menschen, die Not leiden und trauern.

GEBET

**Wir sind dankbar**, dass die Studienbibeln eine große Hilfe für die Laienprediger sind. **Wir beten** für die wachsenden Kirchen, dass sie dadurch besser in der Bibel verwurzelt sind und gestärkt werden.

GEBET

## UKRAINE

„Bringt viele Bibeln mit!“

Überall in der Ukraine gibt es viel Leid und Schmerz. Trotz alledem setzt die Bibelgesellschaft ihre Arbeit zuversichtlich fort. Tag für Tag kommen Pastoren, ehrenamtliche Mitarbeitende, Bischöfe und Pfarrer, um Bibeln abzuholen. Der stellvertretende Leiter der Bibelgesellschaft, Pastor Anatolij Raychynets, erzählt: „Wir haben das Gefühl, dass es in der Bibelgesellschaft zugeht wie in einer Bäckerei.“ **In 713 Tagen Krieg bis Anfang Februar wurden 987.000 Bibeln verteilt.**

Auf die Bitte der Kommandeure und Militärseelsorger gehen Mitarbeiter der Bibelgesellschaft auch an die östliche Front. Dort und in den Krankenhäusern gibt es einen großen Bedarf an Seelsorge. Bei einem Gespräch mit einem Kommandeur aus Kramatorsk bat dieser: **„Bringt viele Bibeln mit.“**

Pastor Raychynets bittet um Gebet und Unterstützung: **„Beten Sie für uns.** Helfen Sie uns, mehr Bibeln zu den Menschen zu bringen. Helfen Sie uns, biblische Seelsorge zu denen zu bringen, die schon lange leiden. Der Herr hat uns bis hierher geholfen! Danke für Ihren Beistand!“



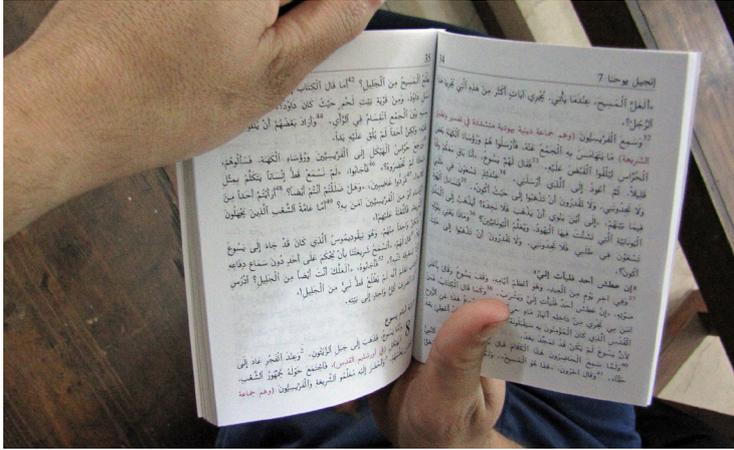
Diese Frau ist dankbar für eine Bibel, die ihr Trost spendet.

© Ukrainische Bibelgesellschaft



## BIBELGESELLSCHAFTEN IN SCHWIERIGER SITUATION

Wo die Verbreitung der Bibel auf Herausforderungen stößt.



Ein junger Mann liest während eines Gottesdienstes einen Bibelteil in arabischer Sprache. © UBS

In zahlreichen Ländern Nordafrikas, Zentralafrikas und Zentralasiens findet die Arbeit der Bibelgesellschaft **zum Teil unter schwierigen Bedingungen** statt.

Die Bibelgesellschaften unterstützen und stärken die Christen und Gemeinden vor Ort unter anderem durch Bibelübersetzung und Bibelverbreitung. Es ist sehr mühsam und zeitraubend, die vielen Auflagen der Behörden zu erfüllen, um die Genehmigung für Bibel-Lieferungen zu erhalten.

**Die Bibelgesellschaften in diesen Ländern, wo Christen Benachteiligung und Verfolgung erleiden, bitten um Gebet** für alle Mitarbeiter, auch für ehrenamtliche Helfer und für die Zusammenarbeit mit den Christen und den staatlichen Behörden im Land.



**Wir beten** für pflegebedürftige ältere und demenzkranke Menschen, dass die Worte der Psalmen sie ansprechen und ihnen Trost schenken.

**Wir beten** für die nötigen Mittel, damit noch mehr Exemplare dieser in der Herstellung sehr aufwändigen Psalmbücher gedruckt und verteilt werden können.

**Wir beten** um viel Weisheit, Kraft und Mut für die Christen in diesen Ländern.

**Wir beten** um Schutz und Bewahrung für die Bibelgesellschaften, dass sie ihre wertvolle Arbeit ungehindert fortführen können.

GEBET

## ÖSTERREICH

„Meine Zuversicht und meine Burg“ für die Seelsorge für Menschen im Alter.

In der Osterzeit wird die Bibelgesellschaft **zahlreichen Krankenhäusern, Geriatriezentren und Pflegeheimen in Österreich wieder die Büchlein mit ausgewählten Psalmen in extremem Großdruck mit Meditationsbildern** anbieten.

Bereits die ersten beiden Auflagen des Büchleins mit dem Titel „Meine Zuversicht und meine Burg“ waren bei pflegebedürftigen älteren Menschen und Demenzkranken sehr gut angekommen. Oft begleitet ein Gefühl der Einsamkeit und Verunsicherung ältere Menschen in Krankenhäusern und Betreuungseinrichtungen.

Ob in der Seelsorge, bei Andachten oder beim persönlichen Lesen, Beten und Meditieren schenken die Psalmen die Gewissheit, dass Gott da ist. **„Ich spreche meine Bewunderung für dieses gelungene Werk aus - neben den Psalmen solch eine schöne Gestaltung, diese Farben, es leuchtet und spiegelt reine Zuversicht wider!“** (R.B., Seelsorgerin in der Steiermark).



Psalmen in extremem Großdruck schenken hochbetagten Menschen in Betreuungseinrichtungen Trost und Zuversicht. © ÖBG

